

Fossilien an deutschen Küsten

Finden und Bestimmen

Geschoben von skandinavischen Gletschern gelangten Fossilien aller Erdzeitalter an die deutschen Küsten – aber auch in Kiesgruben und an andere vergleichbare Stellen. Erstmals liegt hier aus der Feder von profunden Kennern ein Bestimmungsbuch vor, in dem diese sogenannten „Geschiebefossilien“ in ihrer typischen Erhaltung abgebildet und präzise beschrieben sind. Das vorliegende Buch ist eine Einführung für den Geschiebe-Sammler, eine Übersicht, um sich in der Vielfalt der sedimentären Geschiebe zurecht zu finden. Insgesamt werden rund 800 Fossilien abgebildet sowie etwa 200 Sedimente beschrieben. An den Bestimmungsteil schließen sich ausführliche stratigrafische Tabellen zu jedem Erdzeitalter an, mit deren Hilfe die fossilhaltigen Gesteine zugeordnet werden können. Damit ist es jetzt auch jedem Strandspaziergänger möglich, Fossilienfunde zu identifizieren und sich eine ganz persönliche Sammlung anzulegen.



Dr. Frank Rudolph ist Vorsitzender der Gesellschaft für Geschiebekunde und der Geologisch-Paläontologischen Arbeitsgemeinschaft Kiel. Sein Spezialgebiet sind paläozoische Geschiebe und deren Trilobiten-Fauna. Seit 1992 ist er als Fachbuchhändler und Autor tätig.

Wolfgang Bilz war bis zum Eintritt in den Ruhestand als Hochbauingenieur tätig. Sein Hauptinteresse als Sammler gilt den Geschiebefossilien von der Eckernförder Bucht, die er in zahlreichen Artikeln vorgestellt hat.

Dirk Pittermann, Diplomgeologe ist Leiter der Sektion Westmecklenburg der GfG-Gesellschaft für Geschiebekunde e.V. in Schwerin und Vorstandsmitglied. Seine Sammelschwerpunkte sind die Geschiebe des Neogen und Paläogen (Tertiar) sowie Kristalline Geschiebe.

(Text: 1.700 Zeichen inkl. Leerzeichen, 26 Zeilen. Wir freuen uns über einen Beleg!)

Frank Rudolph/Wolfgang Bilz/Dirk Pittermann

Fossilien an deutschen Küsten

Finden und Bestimmen

360 S., 1.195 farb. Abb., 9 Tab.,

geb., 12 x 19 cm

ISBN 978-3-494-01590-3

Best-Nr.: 494-01590

€ 24,95